

**Ph.D.-STUDIENGANG IM ÖFFENTLICHEN RECHT
MODULBESCHREIBUNG**

Details zum Modul					
Code		Studienjahr		Studiensemester	
KHD 122		1		Sommersemester	
Bezeichnung		VL	UE	LU	ECTS
Vertiefung im deutschen Recht (Besondere Lehren)		3	-	-	7,5
Sprache	Deutsch				
Studium	Master		Doktor	x	
Studiengang	Ph.D. im Öffentlichen Recht				
Lehr- und Lernformen	Formelle Ausbildung				
Modultyp	Pflichtfach		Wahlfach	x	
Lernziele	Die Vorlesung behandelt das Thema Gerichte als Kontrolleure der Rechtsstaatlichkeit. Die Studierenden verstehen die Aufsichtsfunktion der Gerichte im Hinblick auf die Rechtsstaatlichkeit. Es wird gezeigt, dass jenseits der Theorie Verfassungsgerichte (auch) Fachgerichte sind und Fachgerichte auch Verfassungsgerichte. Das gilt sowohl für materielles Recht als auch für Prozessrecht, und in unterschiedlichem Ausmaß für alle sachlichen Teilgebiete des Rechts. In den ersten Terminen werden die begrifflichen und systematischen Grundlagen des Semesterthemas behandelt. Die folgenden Termine werden die skizzierte Problematik im Kontext u.a. des Straf- und Zivilrechts erörtern.				
Lerninhalte	Die Funktionen und Entscheidungen des Verfassungsgerichts und anderer Gerichte werden im Hinblick auf den Schutz der Rechtsstaatlichkeit diskutiert.				
Teilnahmevoraussetzungen	-				
Koordination	Doç Dr. Joachim Kretschmer, Dr. Karen Klein				
Vortragende(r)	Doç Dr. Joachim Kretschmer, Dr. Karen Klein				
Mitwirkende(r)	Wiss. Mit Ceren Hilal Günaydin				
Praktikumsstatus	-				
Fachliteratur					
Bücher / Skripte	Battis, Ulrich/Gusy, Christoph: Einführung in das Staatsrecht Degenhart, Christoph: Staatsrecht I, Staatsorganisationsrecht				
Weitere Quellen	Staats- und Verwaltungsrecht, Textbuch Deutsches Recht, C.F. Müller Grundgesetz, Beck-Texte im dtv				
Lernmaterialien					
Dokumente	-				
Hausaufgaben	-				
Prüfungen	-				
Zusammensetzung des Moduls					
Sozialwissenschaften	100			%	
Erziehungswissenschaften	-			%	

Ph.D.-STUDIENGANG IM ÖFFENTLICHEN RECHT
MODULBESCHREIBUNG

Naturwissenschaften	-	%	
Gesundheitswissenschaften	-	%	
Fachkenntnis	-	%	
Bewertungssystem			
Aktivität	Anzahl	Gewichtung in Endnote (%)	
Zwischenprüfungen	1	40	
Quiz	-	-	
Hausaufgaben	-	-	
Anwesenheit	-	-	
Übung	-	-	
Projekte	-	-	
Abschlussprüfung	1	60	
Summe		100	
ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand			
Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	14	3	42
Selbststudium	14	6	84
Hausaufgaben	2	20	40
Präsentation / Seminarvorbereitung	2	20	40
Zwischenprüfungen	1	2	2
Übung	0	0	0
Labor	0	0	0
Projekte	0	0	0
Abschlussprüfung	1	2	2
Summe Arbeitsaufwand			210
ECTS Punkte (Gesamtaufwand / 28)			7,5
Lernergebnisse			
1	Kenntnis der begrifflichen und systematischen Grundlagen des Semesterthemas		
2	Schaffung von Problembewusstsein hinsichtlich der Funktion von Gerichten als Kontrolleuren der Rechtsstaatlichkeit		
3	Verständnis für die spezielle Problematik in den besprochenen Entscheidungen		
4	Verständnis für die Problematik u.a. im straf- und zivilrechtlichen Kontext		
5	Vertiefung der Anwendung wissenschaftlicher Methoden		
Wöchentliche Themenverteilung			
1	Einführung		

Ph.D.-STUDIENGANG IM ÖFFENTLICHEN RECHT
MODULBESCHREIBUNG

2	Grundlagen
3-10	Besprechung einzelner Entscheidungen mit Bezug zur Thematik, Vorbereitung auf die Prüfung sowie Selbststudium. Im Anschluss: Zwischenprüfung
11	Vertiefende Zusatzaufgabe
12-15	Besprechung einzelner Entscheidungen mit Bezug zur Thematik, Vorbereitung auf die Prüfung sowie Selbststudium.
16	Abschlussprüfung

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7	P8	P9	P10
1	5	5	5	5	5	5	2	5	5	5
2	5	5	5	5	5	5	2	5	5	5
3	5	5	5	5	5	5	2	5	5	5
4	4	4	4	4	4	4	2	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5	2	5	5	5

Beitragsgrad: 1: Sehr niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/progLearnOutcomes.aspx?lang=en&curSunit=225>

Erstellt von:	Dr. Karen Klein
Datum der Aktualisierung:	06.05.2025

**Ph.D.-STUDIENGANG IM ÖFFENTLICHEN RECHT
MODULBESCHREIBUNG**